

RS OGH 2003/1/28 1Ob8/03p, 1Ob255/06s

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 28.01.2003

Norm

ABGB §1311 IIa

AHG §1 Abs1 H

AHG §9 Abs5

KFG §57a

Rechtssatz

Der Vertrag, mit dem ein Werkunternehmer die Begutachtung eines Kraftfahrzeugs gemäß § 57a KFG übernimmt, begründet in der Regel keine Schutzwirkung zugunsten eines späteren Erwerbers des Fahrzeugs.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 8/03p

Entscheidungstext OGH 28.01.2003 1 Ob 8/03p

Veröff: SZ 2003/9

- 1 Ob 255/06s

Entscheidungstext OGH 23.01.2007 1 Ob 255/06s

Vgl auch; Beisatz: Im Vertrauen auf die Richtigkeit einer Begutachtung nach § 57a Abs 1 KFG vorgenommene rein vermögensrechtliche Dispositionen - hier: Verkauf des Fahrzeugs zu einem bestimmten Kaufpreis - sind nicht vom Schutzzweck des § 57a KFG umfasst. (T1); Veröff: SZ 2007/5

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2003:RS0117454

Zuletzt aktualisiert am

14.11.2009

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>